

000401

**Von:** [REDACTED]@bast.de]  
**Gesendet:** Donnerstag, 12. April 2012 09:06  
**An:** [REDACTED]  
**Betreff:** AW: Feldüberwachung, Verlängerung

Sehr geehrter [REDACTED],  
sofern alle zuständigen Stellen der Projektverlängerung mit einer neuen Laufzeit bis 30.11.2012  
zustimmen, wird ein Betrag von 5-10 % der verbleibenden Projektsumme wahrscheinlich erst im Jahr  
2013 abfließen, da die Zahlungen erfahrungsgemäß nicht mehr komplett im laufenden Jahr abgewickelt  
werden können. Das Projekt wird bei der BASt übrigens unter der Bezeichnung FE 86.066 geführt. Die  
von Ihnen angegebene Projektnummer ist nicht mehr gültig.

Mit freundlichen Grüßen  
[REDACTED]

---

[REDACTED]  
Referat Z 3 – Haushalt, Finanzwesen, KLR  
Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)  
Brüderstraße 53, 51427 Bergisch Gladbach  
Telefon 02204 43-[REDACTED], Telefax 02204 43-[REDACTED]  
[REDACTED]@bast.de, [www.bast.de](http://www.bast.de)

---

**Von:** [REDACTED] [mailto:[REDACTED]@bmu.bund.de]  
**Gesendet:** Mittwoch, 4. April 2012 13:41  
**An:** [REDACTED]  
**Betreff:** WG: Feldüberwachung, Verlängerung

Sehr geehrte [REDACTED],  
BMU beabsichtigt, fachlich der kostenneutralen Verlängerung zuzustimmen. Mit Blick auf die  
Mitzeichnung des titelverwaltenden Referates bitte ich um eine Rückmeldung, welchen aktualisierten  
Mittelabfluss die BASt im Änderungsvertrag hinterlegen will (Zahlungen auch in 2013?)

Grüße  
[REDACTED]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit  
Referat IG I 6  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn  
Telefon: 0228 99 305 [REDACTED]  
Fax: 0228 99 305 [REDACTED]

---

**Von:** Schmidt, Helge [mailto:[REDACTED]@tuev-nord.de]  
**Gesendet:** Montag, 2. April 2012 17:58  
**An:** Bugsel, Bernd  
**Cc:** Eberhardt, Oliver  
**Betreff:** Feldüberwachung, Verlängerung

000402

Sehr geehrter Herr Dr. Bugsel,

In dem Forschungsvorhaben "Untersuchung des Abgasverhaltens von in Betrieb befindlichen Fahrzeugen und emissionsrelevanten Bauteilen" werden das Abgasemissionsverhalten von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen über die Lebensdauer sowie die Dauerhaltbarkeit von Austauschsystemen zur Abgasnachbehandlung überprüft.

Im Teil A des Programms wurden die Messungen von OEM Fahrzeugen im Jahr 2011 abgeschlossen. Bei einigen untersuchten Fahrzeugtypen wurden Auffälligkeiten hinsichtlich der CO2-Emissionen festgestellt. Die betroffenen Hersteller wurden angeschrieben und um eine Stellungnahme gebeten. Bisher liegen nicht alle Stellungnahmen der Fahrzeughersteller vor. Um die Stellungnahmen der betroffenen Hersteller im Abschlussbericht aufnehmen zu können, ist eine Verlängerung des Vorhabens sinnvoll.

Bei der Untersuchung der Dauerhaltbarkeit von Abgasnachbehandlungssystemen in Teil B des Vorhabens wurden bei mehreren untersuchten Systemen Auffälligkeiten festgestellt. Durch Ausfall des Brennerprüfstands kam es zu Verzögerungen im Untersuchungsprogramm. Bei der Untersuchung des letzten zu testenden Abgasnachbehandlungssystems ist bei dem Testfahrzeug eine Undichtigkeit im Abgassystem aufgetreten, die zu einer Vertrümmung der Regelung geführt hat. Nach Behebung des Schadens und anschließender Konditionierung des Fahrzeugs konnten die Messungen fortgesetzt werden. Um ausschließen zu können, dass der Schaden am Testfahrzeug die Ergebnisse des untersuchten Abgasnachbehandlungssystems beeinflusst, wird die Untersuchung des betroffenen Austauschkatalysators wiederholt. Um diese Untersuchungen dieses Systems im Rahmen dieses Projekts abschließen zu können, ist eine Verlängerung erforderlich.

Aus oben genannten Gründen bitten wir darum, die Laufzeit des Projekts FE 85.009/2009 bis zum 30.11.2012 kostenneutral zu verlängern.

Mit freundlichen Grüßen

**Dipl.-Ing. Helge Schmidt**

**TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG**

IFM - Antrieb/Emissionen

Fachgebiet PKW / Krafträder

Adlerstrasse 7

D-45307 Essen

Tel.-Nr.: +49-201- [REDACTED]

Fax-Nr.: +49-201- [REDACTED]

e-Mail: [REDACTED]@tuev-nord.de

Aktuelle Projekte und News aus dem IFM finden Sie auf dieser Seite: [www.tuev-nord.de/fm-news](http://www.tuev-nord.de/fm-news)

Diese Nachricht und eventuelle Anhänge sind vertraulich und können der Geheimhaltungspflicht unterliegen. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat sind, weisen wir Sie hiermit darauf hin, dass jegliche Nutzung, Weiterleitung, Ausdrucke und Kopien unzulässig sind. Benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich per E-Mail und löschen Sie diese Nachricht samt eventueller Anhänge aus Ihrem System.

This email and possible attachments are confidential and may also be legally privileged. If you are not the intended recipient, any review, dissemination, printout, distribution or copying of this email and possible attachments is prohibited. Please notify us immediately by email and delete this message and all possible attachments.

Das Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität nimmt auch in diesem Jahr in der Zeit vom 23.04. – 27.04.2012 wieder an der Hannover Messe teil. Wir sind in der Halle 25 auf dem Stand K22 mit den Schwerpunktthemen Elektromobilität und weiteren alternativen Antrieben vertreten. Gerne möchten wir Sie zu einem Besuch unseres Messestandes einladen. Bitte nutzen Sie die kostenlose Eintrittskarte indem Sie sich einfach mit diesem E-Code einloggen: <http://www.hannovermesse.de/ticketregistration?Rn88c3azxbvzpx>